



## Therapie phonologischer Störungen bei Kindern

### Seminarbeschreibung:

Zu Beginn des Seminars wird ein Überblick über die aktuelle Datenlage zur phonologischen Entwicklung im Kleinkind- und Kindesalter sowie zur Einteilung kindlicher Aussprachestörungen (vgl. Fox-Boyer 2014, Fox-Boyer & Schäfer 2015) gegeben.

Darauf aufbauend wird eine phonologische Prozessanalyse anhand eines Fallbeispiels aus der Psycholinguistischen Analyse kindlicher Aussprachestörungen-II (PLAKSS-II) (Fox – Boyer 2014) durchgeführt.

Im Mittelpunkt des Seminars steht die phonologisch orientierte Therapie. Die beiden Therapieansätze „Metaphon“ (Jahn 2006) und „POPT“ (Fox-Boyer 2014, 2016) werden anhand von Videobeispielen miteinander verglichen.

Darüber hinaus wird das aktuelle Therapiematerial des Patholinguistischen Ansatzes (PLAN) „Materialkoffer Phonologie“ (Hein, Jahn & Kauschke in Vorbereitung) vorgestellt. Bei diesem Ansatz werden verschiedene indirekte und direkte Methoden wie die Inputspezifizierung (Siegmüller & Kauschke 2013) oder die Minimalpaartherapie (u.a. Gierut 1989) miteinander kombiniert.

Die Teilnehmerinnen haben Gelegenheit, eigene Fallbeispiele einzubringen und ihre neuen Kenntnisse in Kleingruppen zu vertiefen.

### Zielgruppe:

LogopädInnen, Sprachheilpädagogen, Stimmbildner, Pädagogen

### Referentin:

Dipl. Log. Tanja Jahn

### Lehrgangsort:

AfdH – Erfurt, Häßlerstraße 6, 99096 Erfurt

### Seminar-Nr.: 2019-03-01

Beginn: Freitag, 08. März 2019 (14:30 Uhr bis 18:45 Uhr)

Ende : Samstag, 09. März 2019 (09:00 Uhr bis 16:00 Uhr)

### Umfang:

Das Seminar umfasst 13 Unterrichtseinheiten (13 Fortbildungspunkte).

### Gebühren:

225,00 €